

## Jugend erkundet Jugendclubgeschichte

„Wir haben bereits im Jahr 1965 den ersten Jugendclub gegründet, damals im Auftrag der FDJ“, erzählt Heidi Kurth den 10 bis 13-jährigen Kids im Jugendtreff Wiesenau, „doch leider ging dieser Treff nur zwei Jahre.“ Und was geschah danach? Eine Frage, die sich nicht nur die Jugendlichen stellen, sondern auch viele Bewohner des Ortes. „Ich kann mich daran erinnern, dass wir leider viel umziehen mussten. Besonders ab den 90er Jahren, das war schon echt anstrengend“, erinnert sich Christian Klinnert. „Aber seit 2001 haben wir endlich zwei eigenen Räume, die wir auch selbst gestaltet haben“, so der 28-jährige Roberto Schubert. Erstaunt hören die jungen Wiesenauer den älteren zu, die auch heute noch regelmäßig zum Kaffee vorbei schauen. Doch was geschah zwischen den Jahren und vor allem, wie haben die Jugendclubbesucher ihre Freizeit damals verbracht? Anlässlich des 15. Geburtstags des Jugendtreffs Wiesenau im nächsten Jahr, erarbeiteten die Jugendlichen zusammen mit ihrer Clubleiterin Birgit Krüger und der ehrenamtlichen Betreuerin Anja Pries ein Magazin, welches die komplette Geschichte ab den 65er Jahren behandelt. Mit Hilfe der Stiftung Demokratische Jugend aus Potsdam wurde dieses Projekt mitfinanziert. Gemeinsam mit rund 30 anderen Projektgruppen aus ganz Brandenburg, präsentieren die Wiesenauer am 15. November ihr Magazin beim Jugendgeschichtstag.

Wer neugierig geworden ist, kann am Samstag, 15. November, gerne nach Potsdam in das Haus der Preußisch-Brandenburgischen Geschichte gekommen und sich überraschen lassen.

